

von der Mongolischen Revolutionären Volkspartei Genosse Sampilyn Shalan-Aashaw, Mitglied des Politbüros, Sekretär des ZK der MRVP ;

von der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei Genosse Kazimierz Barcikowski, Mitglied des Politbüros, Sekretär des ZK der PVAP;

von der Rumänischen Kommunistischen Partei Genosse Constantin Dascalescu, Mitglied des Politischen Exekutivkomitees, Sekretär des ZK der RKP;

von der Kommunistischen Partei der Sowjetunion Genosse Iwan Kapitonow, Sekretär des ZK der KPdSU;

von der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei Genosse Mikulas Beno, Sekretär des ZK der KPTsch.

An der Beratung nahmen Abteilungsleiter, stellvertretende Abteilungsleiter der Zentralkomitees der Bruderparteien und der Chefredakteur der Zeitschrift „Probleme des Friedens und des Sozialismus“, Genosse Konstantin Sarodow, teil.

Im Verlaufe des Treffens fand ein breiter Meinungs austausch über die wachsende Rolle der Grundorganisationen bei der Verwirklichung der Politik der Partei, ihres Einflusses auf das Leben und Wirken der Arbeitskollektive, bei der Lösung der von den Parteitagen der an der Beratung teilnehmenden Bruderparteien beschlossenen sozialökonomischen Aufgaben statt.

Die Beratung brachte einmütig zum Ausdruck, daß die führende Rolle der Bruderparteien in der Gesellschaft, beim Aufbau des Sozialismus und Kommunismus desto umfassender und erfolgreicher ausgeübt wird, je effektiver ihre Grundorganisationen wirken. Ihre hohe Kampfkraft bildet den Kraftquell, fördert die Autorität der Partei und ist ein wichtiges Unterpfand für ihren starken Einfluß auf das Volk, für die Verwirklichung ihrer politischen Generallinie, die auf der Grundlage einer schöpferischen Anwendung der marxistisch-leninistischen Theorie, unter Berücksichtigung der konkreten Bedingungen und Besonderheiten eines jeden Landes ausgearbeitet wurde.

Die Grundorganisationen der Partei zu festigen, ihre Tätigkeit zu aktivieren - so wurde in der Beratung hervorgehoben - heißt, das Fundament der Partei, ihre Beziehungen zu den Massen weiter zu stärken. In den Ausführungen der Beratungsteilnehmer wurde darauf hingewiesen, daß die allseitige Verbesserung der Tätigkeit der Grundorganisationen entsprechend den neuen, größeren Aufgaben, wie sie die Parteitage der Bruderparteien ausgearbeitet haben und wie sie gegenwärtig von den Völkern der Länder der sozialistischen Gemeinschaft in die Tat umgesetzt werden, besonders groÙe Bedeutung gewinnt.

Die Teilnehmer der Beratung tauschten Erfahrungen darüber aus, wie die Bruderparteien in der Praxis Fragen der organisationspolitischen Festigung und Vervollkommnung der Tätigkeit der Grundorganisationen, die Stärkung ihrer Rolle bei der Verwirklichung der Wirtschafts- und Sozialpolitik, beim wirtschaftlichen und kulturellen Aufbau meistern.